

Jonas Bakoubayi Billy

Musterkolonie des Rassenstaats: Togo in der kolonialpolitischen Propaganda und Planung Deutschlands 1919-1943

Hardcover; 362 Seiten, zahlreiche Abbildungen; VK 69,- Euro
ISBN 978-3-89754-377-5

„Was wollte Hitler in Afrika?“ – hieß der Titel eines Buches von Prinz Alexandre Kum'a Ndumbe III. Die Dissertation von Jonas Bakoubayi Billy nimmt diese Frage nach den afrikanischen Plänen Hitlers wieder auf.

Sie zielten auf die Schaffung eines riesigen Kolonialreiches in ganz Zentralafrika ab. Dieser, wie ihn Jonas Billy nennt, ‚Generalplan Zentralafrika‘ stand zudem nicht im Gegensatz, sondern in einer engen personellen und politischen Verbindung mit dem „Generalplan Ost“, was übrigens in den Forschungen zum „Generalplan Ost“ überhaupt nicht und in denen über Afrika nur ansatzweise gesehen worden ist.

In diesem ‚Generalplan Zentralafrika‘ war Togo eine besondere Rolle zugeordnet. Togo sollte wieder mit den an England gefallen Teilen der ehemaligen deutschen Kolonie vereinigt und um die französische Kolonie Dahomey erweitert werden. Das so territorial vergrößerte und wirtschaftlich und verkehrstechnisch verbesserte und ausgebaut Togo sollte zur zentralen Region des künftigen deutschen Kolonialreiches in ganz Zentralafrika werden. All dies mit schrecklichen Folgen für das Land und seine Bewohner. Das Land sollte rücksichtslos ausgebeutet und seine Bewohner versklavt werden. Beides aus sowohl ökonomischen wie rassistischen Motiven. Die ehemalige kaiserliche sollte zur „Musterkolonie des nationalsozialistischen Rassenstaates“ werden.

Die allgemeinen und die ostimperialistischen Ziele der Nationalsozialisten sind im Zusammenhang zu sehen. Hitler wollte nicht nur „Lebensraum“ im Osten Europas, sondern darüber hinaus ein zentralafrikanisches „Imperium“, in dem Togo eine besondere Rolle zugeordnet war.

Jetzt direkt beim Verlag bestellen zum Subskriptionspreis von 59,- Euro bis spätestens 31. Oktober 2010!

Bestellung zum Subskriptionspreis

Bitte liefern Sie gegen Rechnung ____ Exemplar(e) des Buches
zum Subskriptionspreis von 59,- Euro inkl. Versand
an:

Name

ggf. Institut

Straße/Hausnummer (bitte kein Postfach)

An den

Verlag J.H. Röhl GmbH
Postfach 1109
97335 Dettelbach

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift